

1. Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für die Nutzung der Webanwendung Heyblocks (nachfolgend „Anwendung“) durch Nutzer.

Heyblocks richtet sich sowohl an Privatpersonen als auch an Nutzer, die die Anwendung im beruflichen oder unternehmerischen Kontext verwenden. Abweichende Bedingungen der Nutzer finden keine Anwendung, sofern wir diesen nicht ausdrücklich zustimmen.

2. Anbieter

Heyblocks

Einzelunternehmen

Helene-Junghans-Str. 43/1, 78713 Schramberg

E-Mail: info@heyblockslabs.com

3. Vertragsgegenstand

(1) Heyblocks stellt eine Webanwendung zur Verfügung, mit der Nutzer verschiedene Quellen (Audio- und Videodateien, URLs, Texte, YouTube-Videos) hochladen bzw. hinzufügen und mithilfe von künstlicher Intelligenz automatisch verarbeiten und in strukturierte Notizen (z. B. Zusammenfassungen, Stichpunkte, benutzerdefinierte Tabs) umwandeln lassen können. Darüber hinaus bietet die Anwendung eine Recherchefunktion, die automatisiert Webquellen sammelt und zu einem Forschungsdokument zusammenfasst.

(2) Die Anwendung nutzt KI-Dienste von Drittanbietern (derzeit Groq Inc. und OpenAI Inc.) zur Verarbeitung von Inhalten (Audio, Video, Text, Webseiten). Mit der Nutzung der Anwendung stimmt der Nutzer der Übermittlung seiner hochgeladenen Inhalte an diese Dienstleister zu. Näheres regelt die Datenschutzerklärung.

(3) Heyblocks übernimmt keine Gewähr für die inhaltliche Richtigkeit, Vollständigkeit oder Qualität der KI-generierten Inhalte. Die generierten Ergebnisse stellen keine fachliche Beratung dar und sollten vom Nutzer stets eigenständig überprüft werden.

(4) Der konkrete Funktionsumfang ergibt sich aus der jeweils aktuellen Version der Anwendung. Ein Anspruch auf bestimmte Funktionen oder eine bestimmte Verfügbarkeit besteht nicht.

4. Registrierung & Nutzerkonto

(1) Für die Nutzung der Anwendung ist die Erstellung eines Nutzerkontos erforderlich. Die Nutzung setzt ein Mindestalter von 16 Jahren voraus (Art. 8 DSGVO). Personen unter 16 Jahren dürfen die Anwendung nur mit Zustimmung eines Erziehungsberechtigten nutzen.

(2) Die Registrierung erfolgt über Google-Login oder mittels E-Mail-Adresse und Passwort.

(3) Jeder Nutzer darf nur ein Nutzerkonto besitzen. Mehrfachregistrierungen sind unzulässig und können zur Sperrung führen.

(4) Der Nutzer ist verpflichtet, seine Zugangsdaten geheim zu halten und vor dem Zugriff Dritter zu schützen. Der Nutzer haftet für alle Aktivitäten, die über sein Konto erfolgen, sofern er die unbefugte Nutzung nicht zu vertreten hat.

5. Nutzung der Anwendung & Abonnement-Modell

(1) Heyblocks bietet verschiedene Abonnement-Stufen an: Free, Student und Pro. Jede Stufe gewährt ein bestimmtes Kontingent an Verarbeitungszeit pro rollendem 7-Tage-Fenster sowie unterschiedliche Funktionsumfänge (z. B. maximale Anzahl Tabs pro Notiz, Zugang zum High-Quality-KI-Modus, Prioritätsverarbeitung).

(2) Die Nutzung wird in Verarbeitungsminuten gemessen. Die konkreten Kontingente und Funktionen der jeweiligen Stufe ergeben sich aus der aktuellen Preisübersicht in der Anwendung.

(3) Nach Erreichen des wöchentlichen Kontingents ist eine weitere Verarbeitung erst nach Ablauf des rollierenden Zeitfensters oder durch Upgrade auf eine höhere Stufe möglich.

(4) Die maximale Anzahl an Tabs pro Notiz richtet sich nach der jeweiligen Abonnement-Stufe.

(5) Heyblocks behält sich vor, den Funktionsumfang, die Abonnement-Stufen oder einzelne Leistungen jederzeit anzupassen oder zu ändern.

(6) Nutzer, die vor Einführung des Abonnement-Modells Credits erworben haben, erhalten diese als Alt-Guthaben (Grace Credits) gutgeschrieben. Alt-Guthaben wird vorrangig vor den Abonnement-Kontingenten verbraucht und verfällt nicht.

6. Preise & Zahlungsabwicklung

(1) Kostenpflichtige Abonnements werden über den Zahlungsdienstleister Stripe Inc. abgewickelt. Die Abrechnung erfolgt monatlich.

(2) Die jeweils geltenden Preise werden dem Nutzer vor Abschluss des Abonnements transparent angezeigt. Alle Preise verstehen sich inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer, sofern anwendbar.

(3) Heyblocks speichert keine vollständigen Zahlungsdaten (z. B. Kreditkartennummern). Die Zahlungsabwicklung erfolgt ausschließlich über Stripe.

(4) Näheres zur Kündigung und Erstattung regelt die [Erstattungsrichtlinie](#).

7. Widerrufsrecht & Kündigung

(1) Bei Heyblocks handelt es sich um einen Dienst, der ausschließlich digitale Inhalte bereitstellt. Abonnements werden sofort nach Abschluss aktiviert und der Zugang zu den Leistungen wird unverzüglich freigeschaltet.

(2) Gemäß § 356 Abs. 5 BGB erlischt das gesetzliche Widerrufsrecht bei digitalen Inhalten, sobald der Anbieter mit der Ausführung der Leistung begonnen hat. Der Nutzer stimmt beim Abschluss des Abonnements ausdrücklich zu, dass:

- mit der Bereitstellung des Dienstes sofort und vor Ablauf der Widerrufsfrist begonnen wird, und
- er Kenntnis davon hat, dass er durch diese Zustimmung sein Widerrufsrecht verliert.

(3) Nutzer können ihr Abonnement jederzeit zum Ende des laufenden Abrechnungszeitraums kündigen. Die Kündigung erfolgt über das Kundenportal in der Anwendung. Nach der Kündigung bleibt der Zugang bis zum Ende des bezahlten Zeitraums bestehen. Danach wird das Konto auf die Free-Stufe zurückgesetzt. Näheres regelt die [Erstattungsrichtlinie](#).

8. Nutzungsrechte & Inhalte

(1) Der Nutzer behält sämtliche Rechte an den von ihm hochgeladenen Inhalten (z. B. Audio-, Videodateien, Texte).

(2) An den durch die Anwendung generierten Inhalten (Transkripte, Zusammenfassungen, Tabs) räumt Heyblocks dem Nutzer ein einfaches, zeitlich unbegrenztes Nutzungsrecht ein.

(3) Der Nutzer räumt Heyblocks das einfache, nicht ausschließliche Nutzungsrecht ein, die hochgeladenen und generierten Inhalte zum Zwecke der Bereitstellung und Verbesserung der Anwendung zu speichern, zu verarbeiten und anzuzeigen.

(4) Eine öffentliche Zugänglichmachung von Nutzerinhalten durch Heyblocks erfolgt nicht.

9. Verbotene Inhalte & Missbrauch

(1) Es ist untersagt, Inhalte hochzuladen oder zu verarbeiten, die gegen geltendes Recht verstoßen.

(2) Insbesondere untersagt sind Inhalte, die:

- rechtswidrig, beleidigend, bedrohend oder diskriminierend sind
- Gewalt verherrlichen, dazu aufrufen oder Anleitungen dafür enthalten

- Hassrede oder Diskriminierung aufgrund von Herkunft, Geschlecht, Religion, sexueller Orientierung oder anderer geschützter Merkmale darstellen
- die Ausbeutung, den Missbrauch oder die Sexualisierung von Minderjährigen beinhalten
- detaillierte Anleitungen für illegale Aktivitäten enthalten (z. B. Herstellung von Waffen, Produktion kontrollierter Substanzen, Betrugsmaschen)
- Rechte Dritter (insbesondere Urheberrechte, Persönlichkeitsrechte) verletzen
- missbräuchlich sind oder die Anwendung in ihrer Funktion beeinträchtigen

(3) Es ist untersagt, Eingaben zu tätigen, die darauf abzielen, die KI-Systeme der Anwendung zu manipulieren, zu umgehen oder in ihrer vorgesehenen Funktionsweise zu beeinflussen („Prompt Injection“). Hierzu zählen insbesondere Versuche, über Audioinhalte, Tab-Bezeichnungen oder andere Eingabefelder versteckte Anweisungen an die KI-Modelle einzuschleusen. Solche Versuche gelten als Missbrauch der Anwendung.

(4) Heyblocks setzt automatisierte Inhaltsprüfungen ein, um hochgeladene Inhalte vor der Verarbeitung auf Verstöße gegen diese Richtlinien zu überprüfen. Inhalte, die als regelwidrig eingestuft werden, werden nicht verarbeitet. Der Nutzer wird über die Ablehnung und den Grund informiert.

(5) Heyblocks ist berechtigt, bei Verstößen gegen die Absätze 1 bis 3 Nutzerkonten ohne Vorankündigung zu sperren oder zu löschen. Ein Anspruch auf Erstattung bereits gezahlter Abonnementgebühren besteht in diesem Fall nicht.

(6) **Beschwerderecht bei Inhaltsentscheidungen (Art. 20 DSA):** Nutzer, die von einer automatisierten Inhaltsentscheidung (Ablehnung, Verwarnung oder Kontosperrung) betroffen sind, können innerhalb von 14 Tagen nach der Entscheidung eine Überprüfung beantragen. Der Antrag ist per E-Mail an info@heyblockslabs.com unter Angabe des betreffenden Vorgangs zu richten. Heyblocks wird den Vorgang durch eine natürliche Person prüfen und dem Nutzer das Ergebnis innerhalb von 10 Werktagen mitteilen.

10. Verfügbarkeit

(1) Heyblocks stellt die Anwendung im Rahmen der technischen und betrieblichen Möglichkeiten bereit. Eine bestimmte Verfügbarkeit oder Fehlerfreiheit wird nicht garantiert.

(2) Wartungsarbeiten, Updates oder technische Störungen können zu vorübergehenden Einschränkungen führen. Heyblocks bemüht sich, solche Unterbrechungen auf ein Minimum zu beschränken.

11. Haftung

(1) Heyblocks haftet unbeschränkt bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit sowie bei Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

(2) Bei leichter Fahrlässigkeit haftet Heyblocks nur bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten) und beschränkt auf den vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden.

(3) Eine Haftung für Datenverlust ist ausgeschlossen, sofern der Schaden bei ordnungsgemäßer Datensicherung durch den Nutzer vermeidbar gewesen wäre.

(4) Heyblocks haftet nicht für die inhaltliche Richtigkeit der KI-generierten Ergebnisse. Die Nutzung der generierten Inhalte erfolgt auf eigenes Risiko des Nutzers.

(5) Heyblocks haftet nicht für Störungen oder Ausfälle, die durch Drittanbieter (z. B. Groq, OpenAI, Stripe, Cloudflare) verursacht werden.

12. Kündigung & Account-Löschung

(1) Nutzer können ihr Nutzerkonto jederzeit selbstständig löschen.

(2) Nach Löschung des Kontos werden die personenbezogenen Daten nach einer Aufbewahrungsfrist von 30 Tagen endgültig gelöscht, sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten bestehen.

(3) Bei Löschung des Nutzerkontos endet ein laufendes Abonnement sofort. Bereits gezahlte Abonnementgebühren werden nicht erstattet. Eventuell vorhandenes Alt-Guthaben (Grace Credits) verfällt ersatzlos.

(4) Heyblocks behält sich vor, Nutzerkonten bei schwerwiegenden Verstößen gegen diese AGB fristlos zu kündigen.

13. Änderungen der AGB

(1) Heyblocks behält sich vor, diese AGB jederzeit zu ändern.

(2) Nutzer werden über wesentliche Änderungen in geeigneter Weise (z. B. per E-Mail oder In-App-Hinweis) informiert. Die fortgesetzte Nutzung der Anwendung nach Inkrafttreten der Änderungen gilt als Zustimmung.

14. Schlussbestimmungen

(1) Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.

(2) Ist der Nutzer Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen, ist Gerichtsstand der Sitz von Heyblocks.

(3) Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt. Anstelle der unwirksamen

Bestimmung tritt eine Regelung, die dem wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen Bestimmung am nächsten kommt.